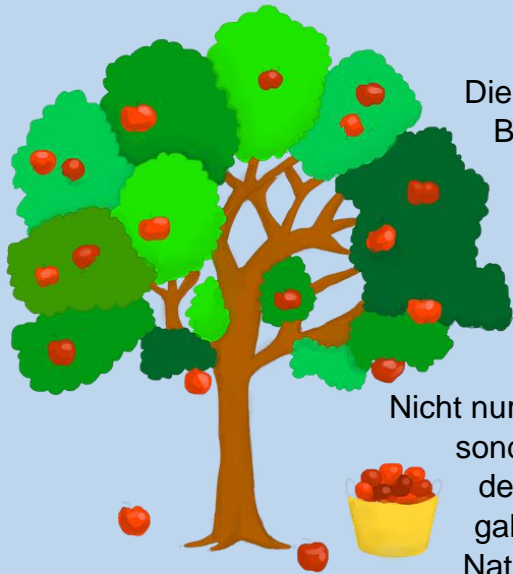


# Natur pur – tierisches Gewimmel – Vielfalt vor der Haustür erleben in der Kita Benzingerode



Die kleinen Wasserforscher in der Benzingeröder Kita Kinderhaus „Am Schäferteich“ haben das Glück, verschiedenste Lebensräume in der Natur direkt vor ihrer Haustür erkunden zu können.

Nicht nur auf dem eigenen Gelände, sondern auch am Schäferteich und der angrenzenden Streuobstwiese gab es für die angehenden Naturforscher viel zu entdecken. Der

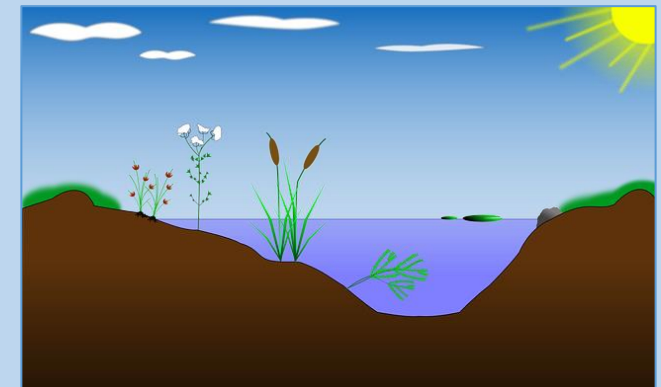
nahe Wald und seine Fließgewässer hielten mit ihren tierischen Bewohnern auch zahlreiche Überraschungen bereit. Da verwundert es nicht, wie aktiv und wissbegierig alle teilnehmenden Benzingeröder Kinder bei der Projektarbeit zum Thema „Gewässer am Puls des Lebens“ waren.

Im Jahr 2024 hat das Kinderhaus „Am Schäferteich“ in Benzingerode die Initiative ergriffen, an einem Umweltbildungsprojekt teilzunehmen, welches die regionalen Gewässer und deren Bewohner für Kinder hautnah und aktiv über das Jahr hinweg erleben lässt.



Mit dem jeweils ca. zweistündigen Programm an insgesamt sieben Aktionstagen wurde bei den Kleinsten der Gesellschaft angesetzt, um ihnen den Wert des kostbaren Guts zu vermitteln.

Über das Jahr hinweg haben 10 Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren mit Unterstützung durch die Biologin Christin Laube die in nächster Nachbarschaft



liegenden Fließ- und Stillgewässer in all ihren Facetten regelmäßig beobachtet und erkundet. Dabei konnten die Kinder in verschiedenste spannende Themen der Wasserwelt eintauchen und Impulse zum Nachklingen für den Kindergartenalltag mitnehmen.

Ziel des Projektes war es, die Natur für die Kinder mit allen Sinnen erlebbar werden zu lassen und ihnen ein Gefühl für die Kostbarkeit und die Unverzichtbarkeit von Wasser und Gewässern zu geben. Sie erfuhren unmittelbar die ökologischen Zusammenhänge und bekamen die Möglichkeit, eine emotionale Bindung zu diesem Lebensraum aufzubauen, indem sie dort beispielsweise Müll sammelten oder Tiere beobachteten. Gemeinsam wollen sie mithelfen, ihre Heimat weiterhin sauber und lebenswert zu erhalten. (Oktober 2024)